

SCHÜTZENGAU DORFEN

Verwaltungseinrichtung des Bayerischen Sportschützenbundes e.V.
Zeilhofener Straße 1, Oberdorfen, 84405 Dorfen, Telefon: 08081/4998



Zusätzliche Regeln zur jeweils gültigen Rundenwettkampfordnung des BSSB für die Rundenwettkämpfe des Schützengau Dorfen

Auf- Abstiegregelung und Einteilung

Luftgewehr- und Luftpistolenrunde.

Die A – C Klassen werden je nach Beteiligung, möglichst in Gruppen von 6 Mannschaften eingeteilt.

Die Gruppen untereinander sind gleichberechtigt.

Der Gruppensieger nach Punkten, mit dem höchsten Ringdurchschnitt aus allen Gruppen der Klasse, steigt in die nächst höhere Klasse auf.

Die nach Punkten gruppenletzte Mannschaft, mit dem niedrigsten Ringdurchschnitt aller Gruppen der Klasse, steigt in die nächst tiefere Klasse ab.

Die Mannschaften der jeweiligen Klasse werden dann, entsprechend ihrem Vorjahresringschnitt (absteigend) in die Gruppen eingeteilt.

Sollte es erforderlich sein, die Klassenstärken anzupassen, so können auch mehrere Mannschaften auf- bzw. absteigen.

Klasseneinteilung Luftgewehr: 4 Schützen / Mannschaft

Gauoberliga; Gauliga; A-Klasse; B-Klasse; C-Klasse, Gruppeneinteilung bei A/B/C-Klasse.

Klasseneinteilung Luftpistole: 4 Schützen / Mannschaft

Gauliga; A-Klasse

Klasse Jugend. 3 Schützen / Mannschaft

Nur Gruppeneinteilung.

Bei der Jugendklasse können LG- und LP-Schützen teilnehmen.

Zu 1.4.2. Kampfgericht Rwk-Ordnung

Das Kampfgericht wird gebildet aus den Sportleitern des Schützengaues.

Ersatzpersonen: Gsm.

Ein Berufungskampfgericht wird bei Bedarf eingesetzt.

Die Sportleitung des Schützengau Dorfen

SCHÜTZENGAU DORFEN

Verwaltungseinrichtung des Bayerischen Sportschützenbundes e.V.
Zeilhofener Straße 1, Oberdorfen, 84405 Dorfen, Telefon: 08081/4998



Zusätzliche Regeln zur jeweils gültigen Rundenwettkampfordnung des BSSB für die Rundenwettkämpfe des Schützengau Dorfen

Großkaliber Sportpistole und Revolver.

1. Wettbewerb

Für den Wettbewerb können die, nach der Regel 2.5x der Sportordnung des DSB, bezeichneten Waffen (9 mm Para, .45 ACP, .357 Magnum, .44 Magnum) verwendet werden.

Schußzahl: 4 Serien zu je 5 Schuß in jeweils 150 Sekunden auf die Präzisionsscheibe.
4 Serien zu je 5 Schuß in jeweils 20 Sekunden auf die Duellscheibe.

Vor Beginn der ersten Wettkampfsreihe ist eine Proberserie, a 5 Schuß in 150 Sekunden, auf die Präzisionsscheibe gestattet.

Die Auswertung erfolgt nach jeweils zwei Serien.

2. Mannschaften

Eine Mannschaft besteht aus 3 Schützen und kann sich aus Teilnehmern aller für diese Disziplin zulässigen Wettkampfklassen zusammensetzen (Zweitmitglieder ohne Ausweiseintrag erlaubt). Die Mannschaften haben komplett anzutreten, vor- oder nachschießen wird nicht gestattet. Bei nichtbeachtung gilt der Wettkampf als verloren, die Ergebnisse der Schützen werden gelöscht, die Punkte werden dem Gegner gutgeschrieben.

3. Terminfestlegung

Die Austragung der Wettkämpfe sollte möglichst außerhalb der stark frequentierten Tage und Zeiten der Schießanlage, erfolgen.

Die Wettkampftermine der einzelnen Durchgänge, sind bis spätestens 3 Tage vor dem Wettkampf zwischen den betreffenden Mannschaftsleitern festzulegen, sie sind dem GSL und RWKL per E-Mail mitzuteilen. Die Termine werden im Gaukalender eingetragen und sind bindend.

Die Sportleitung des Schützengau Dorfen